



Screenshot *KiRaKa.de*

*KiRaKa* das Kinderradio des *Westdeutschen Rundfunk* mit zugehörigem Webangebot richtet sich an junge Hörerinnen und Hörer zwischen vier und zwölf Jahren. Auch hier finden sich Kinder-Nachrichten, die die Flüchtlingsthematik aufgreifen.

Beitrag	Thema & Aufbereitung
<p><a href="#"><u>Deutschland führt wieder Grenzkontrollen ein</u></a></p>	<p>Der Nachrichten-Beitrag erklärt die Situation an den Grenzen in Europa und geht auf aktuelle Diskussionen ein.</p>
<p><a href="#"><u>40.000 Flüchtlinge an diesem Wochenende erwartet</u></a></p>	<p>Der Nachrichten-Beitrag erklärt, warum Mitte September eine große Zahl an Flüchtlingen Deutschland über Ungarn erreichte.</p>
<p><a href="#"><u>Junge Flüchtlinge sollen auf ganz Deutschland verteilt werden</u></a></p>	<p>Der Nachrichten-Beitrag geht auf die Lage junger Flüchtlinge und Flüchtlingskinder ein, die ohne ihre Eltern nach Deutschland kommen.</p>
<p><a href="#"><u>Wie viele Flüchtlinge kommen nach Deutschland?</u></a></p>	<p>Dieser Nachrichten-Beitrag beschreibt, warum Flüchtlinge aus Bürgerkriegsländern nach Europa kommen und wie der beschwerliche Weg über das Meer abläuft. Es wird auch auf die</p>

---

Situation von **Flüchtlingskindern** eingegangen.

### Kinder auf der Flucht, damals und heute

von Christina Pannhausen

Die Radiogeschichte (kostenloser Download, 48 Minuten) von zwei **Flüchtlingskindern früher und heute**: Willfried aus Deutschland erlebte als Kind den zweiten Weltkrieg und ein syrischer Junge erzählt über den Bürgerkrieg und seine Flucht aus Syrien.

Altersempfehlung des Senders:  
ab acht Jahren

Die Hörfunkbeiträge des *KiRaKa* informieren regelmäßig über aktuelle Entwicklungen und sind in der Online-Version durch den ausgeschriebenen Beitragstext ergänzt. So ist es möglich, alle Sprechertexte auch zu lesen. Zudem ist es möglich, die Audios anzuhalten, zu wiederholen und erneut abzuspielen. Diese Funktion erscheint hilfreich, da einige Beiträge viele Informationen in kurzer Zeit liefern.

Hintergrundwissen zu den einzelnen Themenaspekten wird eher vernachlässigt und von den jungen Hörerinnen und Hörern wird ein gewisses Grundwissen vorausgesetzt. Auch werden einige Begrifflichkeiten wie beispielsweise Parteiennamen, Ministerämter oder Wörter wie „Grundrecht“ weder im Hörtext noch im geschriebenen Text erläutert.

Die Beiträge von *KiRaKa* sind demnach eher für ein älteres Publikum geeignet und können unter pädagogischer Begleitung in verschiedene Bildungskontexte einbezogen werden.

### *KiRaKa.de* in der Schule oder außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit

Die Beiträge können beispielsweise als Einstieg oder Baustein in einer Unterrichtseinheit oder einen Workshop zum Thema Flüchtlinge integriert werden. Die Kinder können sich die Beiträge selbstständig direkt auf der Webseite anhören und vorgefertigte oder eigene Fragen zum Thema beantworten sowie auf weiterführenden Seiten hierzu recherchieren. Auch Ausschnitte der Radiogeschichte zu Flüchtlingskindern früher und heute können im Kontext des Geschichtsunterrichts auch schon vor der siebten Klasse oder in Projekten eingesetzt werden.

**Pluspunkt:** Online können die Hörfunk-Beiträge in Textversion nachgelesen und erneut angehört sowie angehalten werden. Viele Beiträge liefern interessante Themenausschnitte, die im Unterrichtskontext und der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit im Gesamtkontext verortet werden können.

**Minuspunkt:** Hörfunkbeiträge sind sehr schnell gesprochen und enthalten (zu) viele Informationen in kurzer Zeit.

Teresa Strebel